

## Bamberg siegt bei der SG Walhalla 6 zu 2

### **REGENSBURG (odw@): Kegeln**

„Wir haben mit dem Favoriten lange mitgehalten“ zog Trainer Steffen Habenicht eine positive Bilanz zur 2 zu 6 Niederlage der SG Walhalla gegen die, nach diesem Sieg, frühzeitig als Meister feststehende Victoria aus Bamberg. Als es nach zwei Drittel des Spieles nach Punkten 2 zu 2 stand, hatten die SG Frauen ihr Vorhaben bereits erfüllt, den Toppfavoriten aus Bamberg ärgern zu wollen. Immerhin, so der Trainer, sei es in dieser Saison nur wenigen Teams gelungen den Bambergern zwei Punkte abzuknöpfen und „mit einer Leistung am oberen Level wäre ein Unentschieden drin gewesen“.

Zum Start gelang es Silvia Schindler gegen Ioana Vaidahazan nach starken 151 zu 131 und 126 zu 118 in Führung zu gehen. Das dritte Spiel gab Schindler zwar ab, machte aber am Ende mit 3 zu 1 Punkten und einem Gesamt von 543 zu 531 den Sack zu. Parallel kämpfte Sabrina Hoffmann verbissen, doch ihre Gegnerin, Sina Beisser, gelang es immer wieder rechtzeitig zu kontern. Mit 1 zu 3 Punkten und 569 zu 596 musste die SG lerin den Ausgleich zum 1 zu 1 hinnehmen.

Im Zweiten Spielabschnitt stand Alexandra Haderlein gegen Daniela Kicker lange auf verlorenem Posten. Nach einem klaren 0 zu 2 und 61 Kegel Rückstand gelang aber der Satzausgleich. Bei einem Gesamt von 545 zu 585 ging der Satz aber klar an die Exweltmeisterin. Ein Match auf Augenhöhe lieferten sich Sandra Brunner und Corinna Kastner. Nach 148 zu 136 musste die SG lerin Satz zwei und drei der Bambergerin überlassen. Im letzten Lauf behielt Brunner die Nerven und kam nach abschließenden 152 zu 145 und einem Gesamt von 574 zu 564 zum zweiten Mannschaftspunkt für die SG.

Im Schlussdrittel hatte Tanja Seifert gegen die, mit Tagesbestleistung auflaufende, Beate Wlodarczyk keine Chance. Nach 0 zu 4 Satzpunkten ging auch das Gesamtergebnis von 546 zu 602 klar an den Gast. Sandra Pirner Weiß hielt gegen Beate Fritzmann bis zum zweiten Spiel mit, musste dann aber mit 1 zu 3 Sätzen und 538 zu 561 ebenfalls passen. Mit 3315 zu 3439 ging auch die Gesamtkegelzahl klar an die Gäste.

Die Landesliga Frauen des Sportclubs befinden sich nach der 2666 zu 2699 Niederlage gegen Tabellenführer Bruck weiter in Abstiegsgefahr. Beste beim SC waren Jenny Petrik und Diana Scheffmann mit je 474 Kegel. In der Regionalliga mussten die Männer des TSV Wörth in Luhe Wildenau trotz 988 von Karl Geier eine 5452 zu 5507 Niederlage hinnehmen. Bei den Frauen musste die SG Walhalla II dem überraschend starken SKC Speinshart mit 2400 zu 2646 Kegel die Punkte überlassen. Beste war Claudia Schwelle mit 462. Die BSC Frauen kamen in Weiltingen zu einem überzeugenden 2646 zu 2560 Erfolg. Beste in einer geschlossenen Mannschaft war Daniela Müller mit 473 Kegel.

Eitel Freude herrschte bei der U 18 Bayernliga Auswahl des SKV Regensburg nach dem 2108 zu 2039 Erfolg über Bayreuth. Zum ersten Saisonsieg steuerten Martin Atzberger (Straubing) 574 und Nico Karl (SC) 538 Kegel bei. (odw)

Frauen 1. Bundesliga 120 Kugeln: Schweinfurt – Liedolsheim 5:3; Lorsch – Poing 7:1; Walhalla – Bamberg 2:6; Bayreuth – Ingolstadt 3:5; Pirmasens – Schrezheim 5:3.

Tabelle:	1. SKC Victoria Bamberg	30:0	104;
	2. Kriemhild Lorsch	22:8	76,5
	3. KC Schrezheim	19:11	67
	4. SG Walhalla Regensburg	17:13	62;
	5. KV Liedolsheim	14:16	58;
	6. ESV Pirmasens	14:16	57;
	7. SKK 98 Poing	10:20	47;
	8. DJK Ingolstadt	10:20	44;
	9. Schützen Bayreuth	8:22	43,5;
	10. ESV Schweinfurt	6:24	40.

SG Walhalla - Bamberg: S. Schindler MP 1:0 Satzpunkte 3:1; Kegel 543:531. S. Hoffmann 0:1; 1:3; 569:596; A. Haderlein 0:1; 2:2; 545:585; S. Brunner 1:0; 2:2; 574:564; T. Seifert 0:1; 0:4; 546:602; S. Pirner-Weiß 0:1; 1:3; 538:561.

Mannschaftspunkte 2:4 Gesamtkegel 3439:3315; MP 0:2; Gesamt MP 2:6.

Statistik Walhalla - Bamberg:

Silvia Schindler 151:131; 126:118; 136:157; 130:125; Gesamt 543:531; 1:0;  
 Sabrina Hoffmann 135:150; 145:156; 148:147; 141:143; Gesamt 569:596; 0:1;  
 Alexandra Haderlein 123:151; 117:160; 162:134; 143.140; Gesamt 545:585; 0:1;  
 Sandra Brunner 148:136; 135:137; 139:146; 152.145; Gesamt 574:564; 1:0;  
 Sandra Pirner-Weiß 136:143; 147:142; 126:138; 129:138 Gesamt 538:561; 0:1;  
 Tanja Seifert 145:153; 128:138; 135:160; 138:151; Gesamt 546:602; 0:1;  
 Gesamt: MP 2:4; Gesamtkegel 3315:3439 gleich MP 0:2; Gesamtpunkte 2:6.

Frauen 2. Bundesliga 120 Kugeln: Gispersleben – Bindlach 7:1; Weimar - Neustadt 1:7; Pöllwitz – Karlstadt 1:7; Gräfinau – Erlangen Bruck 5:3; Amberg - Helmbrechts 6:2; Burgfarrnbach – Bamberg II 5:3

Tabelle:	1. Victoria Bamberg II	28:10	98
	2. FEB Amberg	28:10	94,5
	3. Bavaria Karlstadt	22:16	87,5
	4. KSV Gräfinau Angstedt	22:16	83
	5. FSV Erlangen Bruck	21:17	83
	6. SKK 1926 Helmbrechts	21:17	82,5
	7. Motor Gispersleben	21:17	80,5
	8. TSV Burgfarrnbach	16:22	66
	9. Steig Bindlach	14:24	63
	10. SV Pöllwitz	14:24	61
	11. Schöndorf Weimar	11:27	55,5
	12. Germania Neustadt	10:28	57,5

Amberg - Helmbrechts: P. Paukner 0:1; 2:2; 495:511; A. Kowalczyk 1:0; 3:1; 535:504; S. Simon 1:0; 3:1; 546:521; A. Paukner 1:0; 3:1; 527:513; M. Pauser 1:0; 4:0; 571:509; D. Schwaiger 0:1; 2:2; 507:523. MP 4:2 Gesamtkegel 3181:3081; MP 2:0; Gesamt MP 6:2.

**REGENSBURG (odw@): Kegeln Jugend**

Bayernliga U 18 männlich: Bamberg – Hassberge 1949:2047; Regensburg – Bayreuth 2108:2039; Erlbach – München 2139:2130.

Tabelle:	1. München	19:3;
	2. Hirschau	18:4;
	3. Bamberg	16:6;
	4. Hassberge	14:10;
	5. Erlbach	13:11;
	6. Nürnberg	6:16;
	7. Bayreuth	4:20;
	8. Regensburg	2:22;

Für Regensburg:; N. Karl (SC) 539:483; M. Atzberger (Straubing) 574; M. Ziegler (Deuerling) 518:542; S. Kulzer (Walhalla) 478:497.

Bezirksliga U 18: Amberg – Regensburg 1884:1966; Bruck – Eschlkam 0:2.

Teambeste: J. Petrik (Regensburg) 504; P. Paukner (Amberg) 502.

Tabelle: 1. Luhe Wildenau 18:2; 2. SKK Neukirchen 12:6; 3. Etzelwang 12:8; 4.

Regensburg weibl. 10:10; 5. Amberg 8:14; 6. Eschlkam 8:12; 7. Bruck 4:18.

Für Regensburg: J. Kinateder (SC) 490:492; J. Petrik (SC) 504:434; M. Kristen (Deuerling) 479:456; F. Auburger (Bergham) 493:502.

Turniertag Kreis U 18m: 1. Martin Atzberger (Straubing) 574; 2. Nico Karl (SC) 538; 3. Josef Röhl (SC) 534; 4. Stefan Zaha (Regenstauf) 522; 5. Tobias Miller (Burglengenfeld) 518; 6. Matthias Ziegler (Deuerling) 518. (odw)